

Erledigt

Windows Clone Tool (Erledigt: Hardware Empfehlungen)

Beitrag von „Patricksworld“ vom 7. Juni 2016, 00:09

Naja.

[Zitat von derHackfan](#)

Das setzt aber auch wieder Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang Linux/Ubuntu voraus, so mal eben - dd - im Terminal eingeben, damit ist es dann ja nicht getan.

Zum einen reicht es ja auch aus das man Erfahrung mit Mac Osx hat 😄 (die ich noch nicht habe).

[Zitat von derHackfan](#)

Clonezilla ist ja auch eine Linux Distribution und braucht keinen Terminal Befehl, für den nicht IT Experten die kostenlose und einfache Lösung, egal ob man einen Klon oder ein Image macht.

Zum anderen. Clonezilla nutzt teilweise auch die dd routine. Es ist halt einfach eine Sektor-für-Sektor-Kopie die man da erstellt. Und in der Regel funktionierte das besser bei mir (auch schon unter Mac) als die clonezilla Variante. Mal abgesehen davon finde ich (nur meine persönliche Meinung) das man mit konsolen Befehlen weniger falsch machen kann.

Und gerade bei Festplatten klonen mit dd funktionierte es eigentlich fast immer. Egal welche BS geklont wurde. Auch wenn es eigentlich nicht so vorgesehen ist, das man von größeren auf kleinere Platten klont, so funktioniert das trotzdem. Man kann sogar theoretisch nach den wirklich beschriebenen Sektoren abrechnen und es funktioniert immer noch alles problemlos.

Außerdem wird auch die UUID und Label mit geklont, was teilweise von Vorteil sein kann, aber nicht muss. Und die Größe repariere ich in der Regel dann mit gparted. Wie gesagt. Sollte auch

nicht heißen, das die anderen Vorschläge nicht funktionieren. Aber ich finde das immer wieder einfach nur praktisch dd if=Quelle of=Ziel einzugeben und alles wird gut. Egal ob iso's erstellen oder festplatten klonen.

MFG Patrick